

Organisation erfolgreicher Spendenläufe für die Kompensationszahlungen – Erfahrungen aus dem Netzwerk Klimaneutrale Schule

Mit Spendenläufen können nicht nur Gelder für die Kompensation nicht vermeidbarer Emissionen eingesammelt werden – sie können auch ein einzigartiges emotionales Erlebnis für die gesamte Schulgemeinschaft sein und eine echte Erfahrung von Zugehörigkeit und Wir-Gefühl schaffen. Denn: Jede und jeder kann einen Beitrag zum Gelingen des großen Ganzen leisten. Das stärkt Selbstbewusstsein und Identifikation. Doch wie kann ein möglichst erfolgreicher Spendenlauf an einer Schule organisiert werden? Wir haben hier die häufigsten Fragen (und entsprechende Antworten) und weitere Tipps zusammengefasst.

Gemeinsam für ein Ziel einsetzen – Motivation der Schüler:innen

Die Spendenläufe der seit 2021 teilnehmenden Schulen haben durchschnittlich Spenden von 17 bis 20 Euro pro Schüler:in erbracht; bei großen Schulen mit ca. 1000 Schüler:innen also 17.000 bis 20.000 Euro pro Schule. Unter bestimmten Bedingungen konnten auch deutlich höhere Erlöse von bis zu 30 Euro pro Teilnehmenden erreicht werden. Dabei hat sich bewährt, die gesamte Schulgemeinschaft „mitzunehmen“ und die Angebote und Materialien des [Vereins „Wasser für Kenia“](#) zu nutzen. Bewährt haben sich:



- Möglichst alle Schüler:innen sollten an dem Spendenlauf teilnehmen, nicht nur einzelne Klassen. Identifikation schafft auch einen Titel wie „Unser Lauf fürs Klima“.
- Von besonderer pädagogischer Relevanz ist die Kompensation über ein schuleigenes Entwicklungsprojekt, wie sie vom Verein **„Wasser für Kenia e.V.“** vermittelt und betreut werden. Denn dabei engagieren sich die deutschen Schüler:innen sowohl für die Verminderung der Folgen des Klimawandels (in Kenia) als auch für die Verminderung der Ursachen des Klimawandels (an der eigenen Schule).
- Für die Beschäftigung mit dem Wassermangel in Kenia als Folge des Klimawandels empfehlen sich der [Film](#) und die weiteren [Materialien](#) von „Wasser für Kenia“ (Druckvorlagen für den Flyer können über den Verein bezogen werden, die Kosten liegen bei rund 60 Euro für 1.000 Stück).
- Für eine intensivere Beschäftigung mit dem Thema bietet „Wasser für Kenia“ unter bestimmten Voraussetzungen den Verleih von VR-Brillen an, mit denen die kenianischen Partnerschulen quasi hautnah besucht und die Kompensationsprojekte vor Ort erlebt werden. Die VR-Brillen werden in Hannover ausgeliehen, Kontakt: merle.grupe@wasser-fuer-kenia.de.
- Die Information der Schulgemeinschaft kann auf zwei Wegen erfolgen: Entweder bei einer Info-Veranstaltung in der Aula mit allen Klassen und Jahrgängen. Eine andere Möglichkeit ist, in ein bis zwei Unterrichtsstunden über den Spendenlauf und die Hintergründe zu informieren und zu motivieren. Dies kann idealerweise im Erdkundeunterricht erfolgen – oder mit etwas mehr koordinierendem Aufwand – durch die Klassenlehrer:innen.

Die Erfahrungen zeigen, dass ein Spendenlauf gut von Oberstufenschüler:innen vorbereitet werden kann, vor allem in Seminarkursen und Erdkundeklassen im 11. Jahrgang.

Information der Eltern und Sponsorensuche

Wichtig ist die rechtzeitige Einbindung und Information der Eltern: Dies kann über die **Homepage** der Schule erfolgen und/oder über **Elternbriefe**, wie am [Gymnasium Kleine Burg](#) in Braunschweig oder dem [Werner-von-Siemens-Gymnasium](#) in Bad Harzburg.



Als Spender bzw. Sponsoren werden in der Regel Eltern, Verwandte oder Nachbarn sowie Firmen angesprochen. An vielen Schulen gibt es Kontakte zu lokalen Unternehmen, die Anzeigen in den Schüler:innen- oder Abi-Zeitungen schalten.

Am Aktionstag laufen dann alle so viele Runden wie möglich, die einzelnen Runden können über jeweils einen Strich oder Gummiband auf dem Arm oder auch mit einem Stempel auf einem „Laufzettel“ Runde gemessen werden.

Die **Bundeszentrale für politische Bildung** hat eine [Checkliste](#) erstellt, was bei den Vorbereitungen und Durchführung von Spendenläufen zu beachten ist. Auch die gemeinnützige Organisation „**Das macht Schule**“ stellt [Materialien zur Organisation von Spenden- bzw. Sponsorenläufen](#) kostenfrei zur Verfügung.

Spendenbescheinigungen und -nachweise

Wichtig für die Sponsoren ist, dass sie eine entsprechende Bescheinigung bekommen, um ihre Spende von der Steuer abzusetzen. Spendenbescheinigungen können nur vom **Finanzamt als gemeinnützig anerkannte Institutionen** ausgestellt werden. Hierfür muss also ein entsprechender Partner gesucht werden. Dies kann z. B. der **Schul-/Elternförderverein** einer Schule sein. Besteht diese Möglichkeit nicht, sind Alternativen lokale **Lion- oder Rotary-Clubs** oder auch **Kirchengemeinden**. Die Vereine bzw. Partnerorganisationen müssen informiert werden, dass sie für größere Spenden (in der Regel von Firmen) gesonderte **Spendenbescheinigungen** ausstellen müssen. Dies ist zwar mit Mehraufwand verbunden – hat aber den Vorteil, dass die eingenommenen Spenden auf verschiedene Projekte aufgeteilt werden können. So kann z. B. ein Teil des Geldes für die [Kompensation](#) verwendet werden, der Rest für ein anderes Schulprojekt.

Auch über den **Schul-Selbsthilfe-Verein von „Wasser für Kenia e.V.“** besteht die Möglichkeit, Spendenbescheinigungen zu erstellen – allerdings nur unter der Auflage, dass alle gesammelten Spenden für ein Entwicklungs- bzw. Kompensations-Projekt des Vereins in Kenia verwendet werden! Schriftliche Anfragen dazu beantwortet der Kassenwart des Vereins: detlef.kroening@wasser-fuer-kenia.de.

Bei Spenden unter 300 Euro besteht die Möglichkeit eines sog. „**Vereinfachten Spendennachweises**“. Dies trifft häufig bei Spenden aus dem Familien- oder Freundeskreis zu. Alle Schüler:innen sollten daher für die Suche nach Sponsoren einen entsprechenden Vordruck ausgehändigt bekommen. Dieser „Vereinfachte Spendennachweis“ sollte die folgenden Inhalte umfassen (v.a. Kontoverbindung und Name des Vereins):

Vereinfachter Spendennachweis

Bei Spenden bis zu 300,-€ dient dieses Blatt in Verbindung mit Ihrem Kontoauszug als Zuwendungsbestätigung (Spendenquittung) zur Vorlage bei Ihrem Finanzamt. Legen Sie dieses Blatt zusammen mit Ihrem Kontoauszug Ihrer Steuererklärung bei.

Empfänger: Förderverein der Schule xyz

Bankverbindung: **IBAN DE xxxxxxxxxx**, Sparkasse/Bank XXXXX

Höhe der Spende: lt. Kontoauszug

Zeitpunkt/Datum der Spende: lt. Kontoauszug

Der Verein XXXXX ist wegen Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens als gemeinnützig anerkannt und nach dem Freistellungsbescheid des Finanzamtes, **Steuernummer XX/XXX/XXXXX vom XX.XX.20XX** nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit.

Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung der Schularbeit verwendet wird. Die Satzungszwecke entsprechen § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 04 AO.

Spenden ab 300 € erhalten bei Vorliegen der vollständigen Adresse eine gesonderte Spendenbescheinigung.

Weitere Anregungen oder Fragen? Melden Sie sich gerne bei uns!

In diesem Faktenblatt haben wir die Erfahrungen der Schulen aus den durchgeführten Spendenläufen gesammelt. Ihnen fehlen noch Informationen oder Sie haben ergänzende Hinweise zu Aktivitäten, die sich an Ihrer Schule bewährt haben? Dann melden Sie sich gerne bei uns – natürlich auch bei weiteren Fragen und um das Thema „Klimaneutrale Schule in Niedersachsen“.

Wir wünschen viel Erfolg bei der Organisation eines Spendenlaufs an Ihrer Schule!

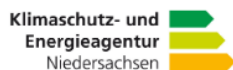
Ruth Martin und Leonie Grothues
mit dem Team der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen

Bildnachweise: Werner-von-Siemens-Gymnasium Bad Harzburg

Unterstützt durch das
Niedersächsische
Kultusministerium



die Klimaschutz- und
Energieagentur
Niedersachsen



das Institut für Transformative
Bildung gUG



und Wasser für Kenia

